

Kohlenmonoxid-Vergiftung bei einer Familie in Dellbrück

Um 05:50 Uhr wurde der Rettungsdienst nach Dellbrück gerufen, wo praktisch alle Mitglieder einer achtköpfigen Familie (sechs Kinder im Alter von 3 – 13 Jahren) über teilweise sehr heftige Übelkeit klagten. Der Notarzt vor Ort stellte die Verdachtsdiagnose auf eine CO-Vergiftung und forderte weitere Rettungswagen, den Leitenden Notarzt sowie Feuerwehrkräfte mit den entsprechenden Messgeräten nach.

Tatsächlich konnten im gesamten Gebäude hohe Konzentrationen an CO gemessen werden, die durch sofortige Lüftungsmaßnahmen stark reduziert wurden.

Die gesamte Familie wurde zur Behandlung und weiteren Beobachtung ins Krankenhaus transportiert. Dort wurde nach ersten Diagnosen entschieden, dass eine Sauerstoff-Überdrucktherapie in einer Druckkammer (die nächstgelegene Druckkammer mit entsprechender Kapazität befindet sich in Aachen) nicht erforderlich ist. Alle Familienmitglieder verbleiben aber zunächst im Krankenhaus.

Die Ursache für die hohen Schadstoffwerte ist unklar, weil sich im Haus mehrere Feuerstellen (ein offener Kamin, allerdings außer Betrieb, sowie eine neu installierte Gastherme) befinden. Die Kriminalpolizei ermittelt hierzu in Zusammenarbeit mit dem Bezirksschornsteinfeger.

» zurück zum Index